

Alledurchleüchtigi-
ster großmächtigster auch vns
überwindlichster Römischer
Kayser! Allergenedigster herr!
Wann das allerlöblichst Erztz
herzogthūß vñ hauß Osterreich/von dannē
her Ewer Kayserlich May. zc. Ewer aller
Edlistes Bluet/vrsprünglichen herzeuchet/
von dē höchstē Got dermassen für gesehen vñ
begabet/das dānen her vil Treffenlicher Kay
ser vñnd Khünig hergeflossen / die das heilig
Römisch Reich lanngzeytt in fridlicher ay-
nigkhait geregiert vñnd erhalten / das auch
vñndter allen Haydnischen vñnd Christenli-
chen Römischen Kaysern/ khayner erfunden/
der sich in so lanngwerender Regierung/ dem
allerglückseligisten Khayser Octamiano (vñ-
ter welches fridlichen Regierung Christus
Ihesus der haylmacher vñnd erlöser der welt/
wellen geboren werden) vergleicht/ Als wey-
lennd der aller güetigist Kayser Fridrich der
drit/ Ewrer Römischen Kayserlichen Maies-
tat Vranherr/ Der höchst Got verleich Ewe
Khayserlichen Mayestat dieselben vñnd noch
lenger täge zusehen/ Aller großmächtigster
Khayser / so aber der Allmächtig von wegen

der vberrettung seines volckhs verhenngt/
das der Grausamist Tyrann vnd Erbfeindt
des Chriſtenlichē volckhs/vom auffgang der
Sünen angezogen/Ewrer Römischen Kay
serlichen Maieſtat Erdtrich/vñ die Erbblän
der des durchleuchtigisten Ferdinanden / des
heiligen Römischen Reichs zu Hungern vnd
Behaim Königen/Ewrer Kayserlichen Ma
ieſtat geliebtesten Buedern vberfallen / mit
Mordlichem Raub vñ Prannt angetast/ die
hauptstat im Erzherzogthumb Osterreich
Wienn belegert / die vorstett erobert / darinnē
ob achthundert Burgers heüſern verprennt/
Clöſter vnnd Khirchen / darinnen dem höch
sten Got bey tag vñ nacht das lob gesprochen/
vertilliget/ Also dz mer als halbe Stat Wienn
an Burgers heüſern vnd der Mānschafft ver
ödet/in den lannden Rhaines geschlechts/Rhai
nes alters/Rhaines ſtannds / Geystlichs noch
Weltlichs verschont/ Sonnder sein Mordt
lich henndt/in dem Chriſtlichen Bluet vermā
ligt/des volckhes vill in Ewig gefängthnüs
vnd vntrāglich dienstbartheit gefüert / denen
allen der Todt leidennlicher wäre / dann das
leben/vnnd mit seiner grausamen Tyranny
dermassen verfahren / vñ solche vnmēschlichait
auffgestigen inn die höch der hymell/ für denn

höchsten Richter / des Ewige Mayestat / die
guettigkheit damit sein allmächtigkheit / das
hochernennet Erzherzogthumb Osterreich
von Ewigkeit für gesehen / zu herze gefuert /
vnd seinē volck ainen erlöser geschickht / Ewr
Rö. Kay. Mayestat den gesalbte des herin /
mit diser macht vñ glori / das auch der graw
sam Tyrann der Türck / den schein der kresste
Ewr Kayserlichen Mayestat nit mögen ge
dulden / dann vor vnd ee die herossen vñ Ordi
nation Ewr Khayserlichen Mayestat Chris
tenlichen kriegsvolcks vnder die augen des
blütigen Tyrannē komen / hat er zu zway
enmaln sein schmächliche flucht vnd abzug ge
nomen / hiemit erzaiht Ewr Römische Kay
serlichen Mayestat hochlöblichen Triumpff
vntödtlich / vñnd sein ewige schandt seiner
schmächlichen flucht / der ganzen welt eröf
fent. Allergroßmchtigster Khayser was
möchte länden vnd leuten / was möchte der
ganzen Christenheit vnd zñvordist der zer
schlaypfften vñ verderbten Stat Wienn trös
flicher / begierlicher vnd annemblicher sein /
dan dise Ewr Römische Kayserliche Maye
estat allerglückseligiste zukunfft. Demnach er
scheint vor Ewr Römischen Khayserlichen
Mayestat der hochwirdig Johans Bischoff

zū Wienn Ewr Kayserliche Mayestat Cap-
plan/ Hanns Apffalter Burgkuogt / Haupt-
man vñ Anwaldt des Stat Rats zū Wienn/
Burgermaister/ Richter/ Rat an stat ganzer
Gemain daselbs tragen fur Ewr Römische
Kayserlichen Mayestat / das zaichē jrer frey-
den/ochsen/wein/habern/sambt gegenwertti-
gen Klaynettern / auffss vnderthenigist bitten
de Ewr Kayserlich Mayestat welle Ewr
Kayserliche augen nicht wenden noch ferren
zū diser gab / dann sie klain / sonder vilmer bes-
heztigen/das getrew vnd gehorsam gemuet
Ewr Kayserlichen Mayestat getrewen vns
derthanen / die neben jrem hohen verderben
nicht auffhörn zū ruessen / vnd in den hymel
zū bitten/vmb das langkleben/gelügkfelige re-
gierung vñ Ewige vberwindung Ewr Rō-
mischen Kayserlichen Mayestat vnd dersel-
ben allergeliebteste brueder König Ferdinan-
den vnsers allergenedigisten herrn vnd lanna-
des Fürsten / der ganzen zūuersicht / Ewr
Römische Kayserliche Mayestat werde den
Bluetgierichen Tyrannen den Türgken vber-
winden / zerstörn / vnd in ganzes Ende ver-
tilgen/gleicher weyse/als die stat des bösen Lu-
cifer jm hymel nicht mer erfunden. Also wer-

De auch dises grausamen Bluetdürstigen Tyrannen namen vnnnd gedechtnüis nicht mer erfunden bey diser welt. Des alles Ewr Römischē Kayserlichen Mayestat der hertz verleich des Kayserthumb/ Reich vnd regierüng/ noch anfang / noch ende hat / sonder bleibt in die wellten der welt / hiemit thuet sich Ewr Römischē Kayserlichē Mayestat ain gehorsame Burgerschaft zu Wienn als irem allergenedigisten Kayser / Fürsten vnd herin mit dem aller vnderthanigisten beuelhen.